

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 34.

Dresden, am 8. Februar

1890.

Vierunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 6. Februar 1890.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 318—330. — Eidliche Verpflichtung des neueintretenden Kammermitgliedes Herrn Schankwirth Colditz für den 16. städtischen Wahlkreis. — Mittheilung des Präsidenten, daß zur Besichtigung ausgestellte Modell zum neuen Finanzgebäude betr. — Schlußberathung über die Berichte: a) der Finanzdeputation B über Titel 6, 7 und 9 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1890/91, Ueberführung des Connewitz-Vößniger Communicationsweges, die vormalig Dr. Heine'schen Güterverkehrsanlagen, sowie die Bahnhöfe Plagwitz-Vindenu und Leipzig I betr., und b) der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde und Petition F. W. Nestler's und Genossen zu Rappell, die Zusammensetzung des dasigen Gemeinderaths betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Kostitz-Wallwitz, der Herren königl. Commissare wirkl. Geh. Rath von Thümmel, geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt und Regierungsrath Dr. Apelt, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 318.) Schreiben des königl. Gesamtministeriums, Uebersendung eines Exemplars der soeben erschienenen revidirten Section der topographischen Specialkarte von Sachsen, Döbeln betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Kommt zur Bibliothek und ist der Dank für die Zuwendung zu Protokoll auszusprechen.

(Nr. 319.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde Albert Hartmann's, Vorsteher des Volksvereins zu Gablenz und Umgegend, das Vereins- und Versammlungsrecht betreffend.

(Nr. 320.) Bericht der Finanzdeputation B über Titel 18 und 23 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1890/91, die Station Einsiedel und die Haltestelle Dornreichenbach, ingleichen die auf letztere bezüglichen Petitionen betreffend.

(Nr. 321.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über das königl. Decret Nr. 10, die summarische Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben beim Domänenfonds pro 1887/88 betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Alle drei Berichte zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 322.) Protokoll extract der Ersten Kammer über die Petition des Gemeinderaths zu Mildenau und Genossen, Genehmigung zur Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.

(Nr. 323.) Desgleichen, die Petition des Gemeinderaths zu Bieschen um Genehmigung zur Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An dieselbe Deputation zur Ausfertigung der Ständischen Schrift.

(Nr. 324.) Desgleichen über die Beschwerde der zeitlichen Jagdgenossenschaft zu Behista, die Ausübung der Jagd auf dasiger Gemeindeflur betreffend.

(Nr. 325.) Desgleichen über die Petition des ehemaligen Wasserwärters der Anstalt Hubertusburg, Grüneberger in Wermisdorf, um Wiederanstellung zc.

(Nr. 326.) Desgleichen über die Beschwerden des Holzschleifereibesizers Engert in Wiesa bei Annaberg wegen angeblich zu hoher Einschätzung zur staatlichen und